

# Einbruchsversuche in Einfamilienhäuser



Kassel (ots) Zwischen Dienstagabend und Mittwochmorgen versuchten bislang unbekannte Täter in insgesamt drei Einfamilienhäuser, die in unmittelbarer Nähe zueinander liegen, einzubrechen. In allen drei Fällen scheiterten die Einbrecher an den verschlossenen Haustüren. Bisher gibt es noch keine Hinweise auf die Täter, daher bittet die Polizei um Zeugenhinweise.



Die genauen Einbruchszeiten stehen derzeit noch nicht fest. Die jeweiligen Beschädigungen an den Haustüren, die offenbar durch ein Hebelwerkzeug entstanden waren, sind den jeweiligen Hausbesitzern erst am Mittwochmorgen aufgefallen.

Während zwei Tatorte im Döncheweg unmittelbar nebeneinanderliegen, ereignete sich der dritte Einbruch etwa 800 Meter Luftlinie entfernt in der Straße Am Hasenstock.

Die gleiche Tatbegehungsweise, die Täter wählten

Einfamilienhäuser aus und versuchten durch die Haustüren einzudringen, spricht dafür, dass ein und dieselben Täter am Werk waren. Auch die nahegelegenen Tatörtlichkeiten sprechen für diese These.

Mit der Veröffentlichung der Fälle erhoffen sich die für Einbrüche zuständigen Beamten des K 21/22 der Kasseler Kripo, Zeugenhinweise aus der Bevölkerung zu bekommen. Diese werden unter der Telefonnummer 0561 – 9100 im Polizeipräsidium Nordhessen in Kassel erbeten.

Polizeipräsidium Nordhessen

---

